Herren Kreisliga A Gruppe 1

TTSV Kenzingen IV : TTC Nimburg II
Samstag, 16.10.2021, 17:30 Uhr

Kein Sieger im Duell des TTSV Kenzingen IV gegen den TTC Nimburg II

Dank einem starken oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TTSV Kenzingen IV das 3. Spiel in der Saison der Herren Kreisliga A Gruppe 1 gegen den TTC Nimburg II beim 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. In vier Sätzen verloren Krumm / Schaub ihre Partie gegen Mick / Wiedemann. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Kleinstück / Ekrot bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Kiessl / Hügle dann doch unterlegen. Lange umkämpft war das Spiel zwischen Bauernfeind / Sachs und Rinklin / Heidenreich, ehe sich die Gastgeber mit 11:9, 4:11, 8:11, 11:8, 11:8 durchsetzen konnten. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Stefan Krumm war im Einzel gegen Peter Kiessl nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das Einzel zwischen Ralf Schaub und Fritz Mick endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Jens-Hendrik Kleinstück hatte gegen Daniel Rinklin hingegen bei seiner Drei-Satz-Niederlage keine Chance. Robert Ekrot versäumte es mit einem 7:11, 3:11, 13:11, 9:11 gegen Dèsirèe Wiedemann, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Michael Bauernfeind beim 12:10, 11:5, 11:13, 11:6 gegen Wolfgang Heidenreich doch überlegen. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte am Nachbartisch Benedikt Sachs beim 2:3 gegen Dieter Hügle. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Keine Chance ließ hingegen Stefan Krumm beim 12:10, 11:9, 11:8 seinem Gegner Fritz Mick. Beim anschließenden 3:0 gegen Peter Kiessl fand Ralf Schaub von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. 2:3 hieß es wiederum am Ende des nächsten Spiels, als Jens-Hendrik Kleinstück und Dèsirèe Wiedemann am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Robert Ekrot hatte gegen Daniel Rinklin beim 11:13, 7:11, 6:11 keine Chance. Zu wenig spielerische Mittel hatte Michael Bauernfeind letztlich auf Lager, um Dieter Hügle ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 3:11, 3:11. Anlaufschwierigkeiten musste Benedikt Sachs zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Nur einen Satz verloren Krumm / Schaub bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Kiessl / Hügle und holten somit einen wichtigen Punkt für ihre Mannschaft. Mit dem mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TTSV Kenzingen IV tritt dabei geben den TTC Köndringen an, während es der TTC Nimburg II mit dem TTC Emmendingen zu tun bekommt.

Punkte:
TTSV Kenzingen IV

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.10.2021 (16:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Krumm / Schaub (1), Kleinstück / Ekrot (0), Bauernfeind / Sachs (1)
Einzel: S. Krumm (2), R. Schaub (2), J. Kleinstück (0), R. Ekrot (0), M. Bauernfeind (1), B. Sachs (1)

TTC Nimburg II

Doppel: Kiessl / Hügle (1), Mick / Wiedemann (1), Rinklin / Heidenreich (0)
Einzel: F. Mick (0), P. Kiessl (0), D. Wiedemann (2), D. Rinklin (2), D. Hügle (2), W. Heidenreich (0)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.10.2021 (16:42) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").